

Teil „B“ - Text

Gestaltung der baulichen Anlagen:

1. "In den von der Bebauung freizuhaltenen Flächen dürfen Einfriedigungen und Bepflanzungen eine Höhe von 0,70 m über Fahrbahnoberkante des dazugehörigen Straßenabschnittes nicht überschreiten."
2. Flächen mit Bindungen für Bepflanzung sind im Bereich der Vorgärten als Rasenflächen mit Busch- und Straudengruppen sowie mit einzeln stehenden Bäumen festgesetzt.
3. Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern werden festgesetzt als Bepflanzung mit standortgerechten Laubbäumen und Laubgehölzen.
4. Auf der Fläche zur Erhaltung von Bäumen und Sträuchern ist die vorhandene Knickbepflanzung zu erhalten.

Die rückwirkende Inkraftsetzung auf der Grundlage des § 215a Abs. 2 i.V.m. § 233 Abs. 1 BauGB sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Sprechstunden von jedermann eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am 29. Juli 2002 durch Abdruck in dem Stormarer Tageblatt ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) wurde ebenfalls hingewiesen.

Die Satzung ist mithin rückwirkend zum 27. März 1980 in Kraft getreten.

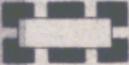
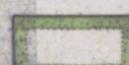
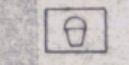
Bargteheide, den 31.07.2002
Bargteheide, den 01.08.2002



Werner Mitsch
- Werner Mitsch -
BÜRGERMEISTER

Zeichenerklärung:

I. Festsetzungen:

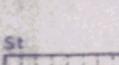
-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des B-Planes, Par 9 Abs 7 BBauG
-  Verkehrsflächen, Par 9 Abs 1 Nr 11 BBauG
-  Straßenverkehrsflächen
-  Öffentliche Parkflächen
-  Fuß-, Radwege
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung und Beseitigung von Abwasser- oder festen Abfallstoffen, Par 9 Abs 1 Nr 12 und 14 BBauG
-  Pumpwerk
-  Müll
-  Gaswerk
-  Feuerlöschbrunnen
-  Travostation
-  Umformerstation
-  Von der Bebauung freizuhalten Grundstücksfläche (Sichtdreieck), Par 9 Abs 1 Nr 10 BBauG
-  Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung sowie Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb des Baugebietes, Par 16 Abs 5 BauNVO
-  Öffentliche Grünfläche, Par 9 Abs 1 Nr 15 BBauG
-  Spielplatz
-  Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Strüchern und deren Erhaltung, Par 9 Abs 1 Nr 25 a + 25 b BBauG
-  Bäume zu erhalten, Par 9 Abs 1 Nr 25 b BBauG
-  Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen, Par 9 Abs 1 Nr 25 b BBauG
-  Baugrenzen, Par 9 Abs 1 Nr 2 BBauG
-  Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen, Par 9 Abs 1 Nr 21 BBauG
-  Mit Geh- und Leitungsrechten zu belastende Flächen, Par 9 Abs 1 Nr 21 BBauG
- Baugebiete, Par 9 Abs 1 Nr 1 BBauG
-  Reines Wohngebiet, Par 3 BauNVO
-  Flächen für den Gemeinbedarf, Par 9 Abs 1 Nr 5 BBauG
-  Kindertagesstätte
-  Schule
-  Schulsportplatz

Maß der baulichen Nutzung, Par 9 Abs 1 Nr 7 BBauG

- Z II Zahl der Vollgeschosse (Z) (als Höchstgrenze)
- GRZ=0,4 Grundflächenzahl (z.B = 0,4)
- GFZ = 0,3 Geschoßflächenzahl (z.B = 0,3)

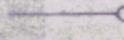
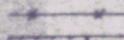
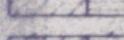
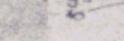
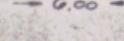
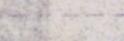
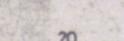
Bauweise, Par 9 Abs 1 Nr 2 BBauG

- o Offene Bauweise
- g Geschlossene Bauweise
-  Grundstückszufahrt, Par 9 Abs 1 Nr 11 BBauG

-  Flächen für Stellplätze und Garagen, Par 9 Abs 1 Nr 4 BBauG
-  Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und -garagen, Par 9 Abs 1 Nr 22 BBauG

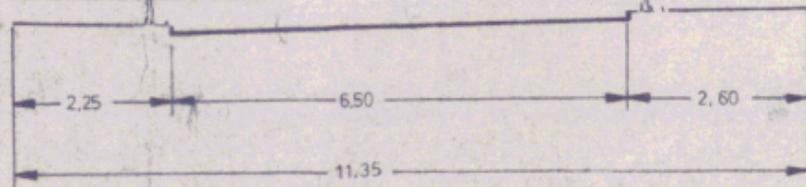
- St = Stellplätze
- GSt = Gemeinschaftsstellplätze
- Ga = Garagen
- GGa = Gemeinschaftsgaragen

II. Darstellungen ohne Normcharakter:

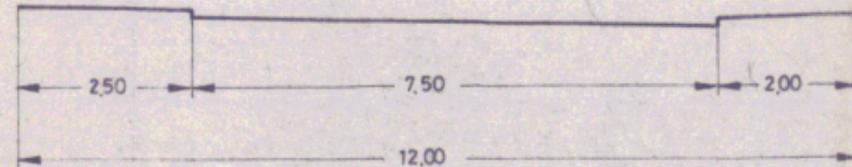
-  Vorhandene Flurstücksgrenze mit Grenzmal
-  Bei Durchführung der Planung fortfallende Flurstücksgrenze
-  Grundfläche einer vorhandenen baulichen Anlage
-  Bei Durchführung der Planung fortfallende bauliche Anlage
-  Höhenlinien, bezogen auf N N (Normal - Null)
-  Maßangaben
-  In Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke
-  Flurstücksnummer
-  Sichtfläche

Straßenprofile M. 1:100

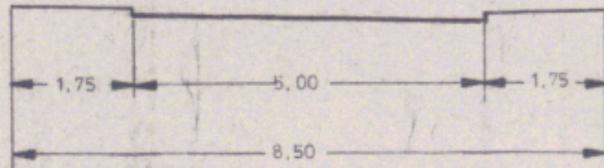
Holsteiner Straße



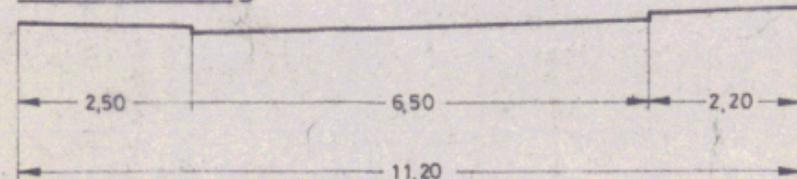
Lübecker Straße (B75)



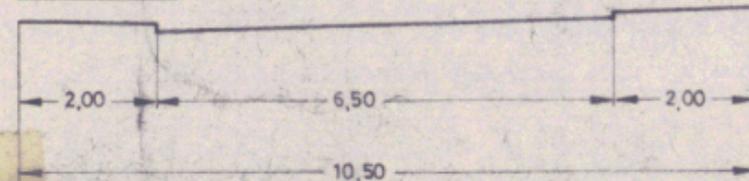
Am Hinkenberg



Fischbeker Weg

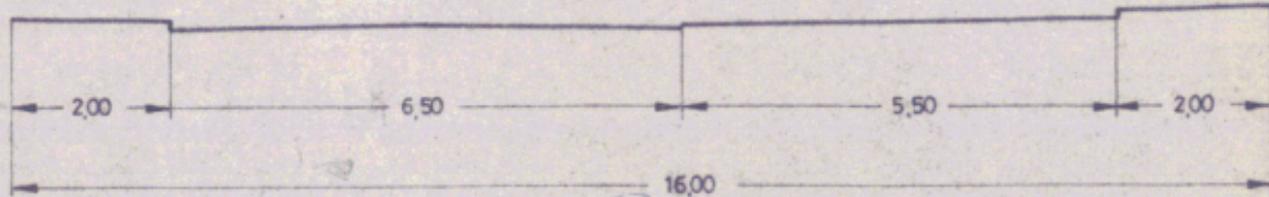


Mühlenstr. (Schnitt a-a)

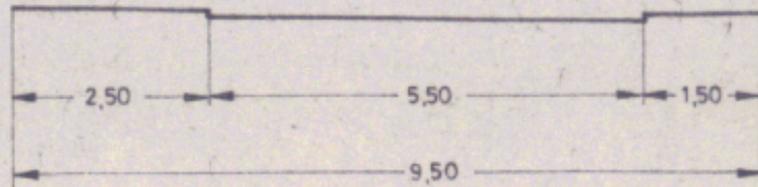


Mühlenstr.

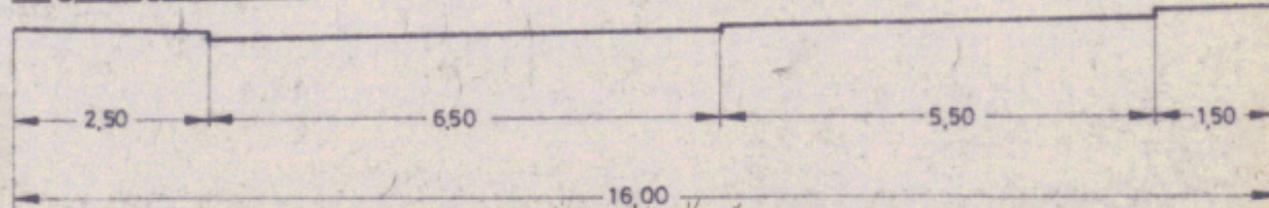
Schnitt b - b



Stormarner Straße

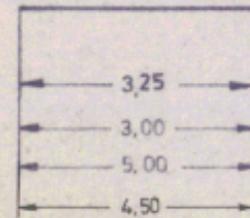


Segeberger Straße



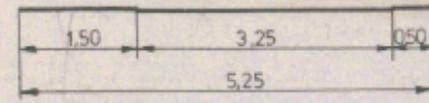
AA/ff

Wohnwege
nicht befahrbar

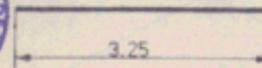


vorhanden
Am Hinkenberg
östlich Spielplatz

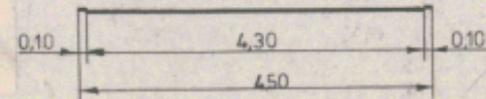
Straße östlich Schulgrundstück



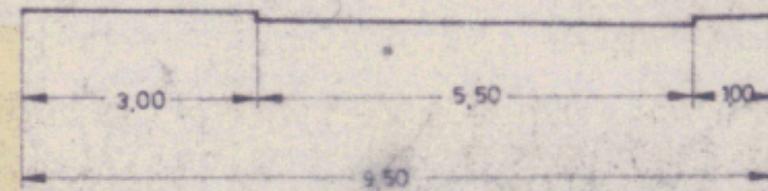
Wohnweg befahrbar



Erschließungsstraße 22/7



Lauenburger Straße



**SATZUNG DER STADT
BARGTEHEIDE
KREIS STORMARN
ÜBER DEN
BEBAUUNGSPLAN NR. 8a**

- Gebiet begrenzt von der nördlichen Bebauung an der Holsteiner Straße, dem Voßkuhlenweg, der Mühlenstraße und dem Fischbeker Weg. -

Auf Grund des Par. 10 des Bundesbaugesetzes vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256), des Par. 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVOBl. Schl. - H. Seite 59), des Par. 1 der Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Dez. 1960 (GVOBl. Schl. - H. Seite 198) und des Par. 111 Abs. 1 der Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juni 1975 (GVOBl. Schl. - H. Seite 141) wird nach Beschlußfassung durch die Stadtvertretung vom 3.0. Mai 1979 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 8a, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen:

Entworfen und aufgestellt nach Par 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom 1.1. Juni 1975.



Bargteheide, den 12. Feb. 1980

[Signature]
Bürgermeister

Planverfasser
Ingenieurbüro
Gosch + Schreyer
Paperberg 4
2060 Bad Oldesloe - 04531/6111-12

Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus Planzeichnung und Text, sowie die Begründung haben in der Zeit vom 28. Dez. 1977 bis 31. Jan. 1978 nach vorheriger Bekanntmachung am 1.9. Dez. 1977 mit dem Hinweis, daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, öffentlich ausgelegt.

Bargteheide, den 12. Feb. 1980



[Signature]
Bürgermeister

Der katastermäßige Bestand am 25. Mai 1976 sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.



Katasteramt Bad Oldesloe
Datum: 15. Feb. 1980

[Signature]
Leiter des Katasteramtes
(Reg. - Verm. Direktor)

Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß vom 3.0. Mai 1979 gebilligt.

Bargteheide, den 12. Feb. 1980



[Signature]
Bürgermeister

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach Par. 11 BBauG mit Verfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom 4. Sep. 1979, Az: 61/31-62.006.18a mit Auflagen und Hinweisen erteilt. Die Erfüllung der Auflagen und Hinweise wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom 1.0. März 1980, Az: 61/31-62.006.18a bestätigt.

Bargteheide, den 25. März 1980



[Signature]
Bürgermeister

Geändert auf Grund der Auflagen und Hinweise der Genehmigungsverfügung des Landrates des Kreises Stormarn vom 4. Sep. 1979, Az: 61/31-62.006.18a. Die Auflagen und Hinweise wurden durch Beschluß der Stadtvertretung vom 14. Dez. 1979 als Satzung beschlossen.

Bargteheide, den 12. Feb. 1980



[Signature]
Bürgermeister

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Bargteheide, den 25. März 1980



[Signature]
Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus dem Text und der Planzeichnung ist am 25. März 1980 mit der erfolgten Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegt mit beigefügter Begründung vom 25. März 1980 an öffentlich aus.

Bargteheide, den 25. März 1980



[Signature]
Bürgermeister

Stand des Planes geändert am:



**sh. nebenstehenden
Verfahrensvermerk
v. 24.11.82 A. G. O. Z.**

